

UP 9	AUG	SEPT	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL
	Projekte Berufsvorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturkarussell • Kompetenzcheck (Geva-Test) durch externe Kooperationspartner 						<ul style="list-style-type: none"> • Betriebspraktikum (3-wöchig, unmittelbar vor den Osterferien) 			<ul style="list-style-type: none"> • Bewerbungstraining, Testtraining (1-wöchig) • ZAB • Besuch des BIZ • Medienkompetenz 	
DE DG	Gedichte – Großstadtlyrik <ul style="list-style-type: none"> • <i>Gedichte schriftlich analysieren</i> • <i>inhaltliche Auseinandersetzung</i> • <i>sprachliche Mittel erkennen und deuten</i> 			Mündlich und schriftlich argumentieren <ul style="list-style-type: none"> • <i>eine Erörterung verfassen</i> • <i>unterschiedliche Diskussionsformen nutzen (z.B. Fishbowl-Diskussion)</i> • <i>an einer Debatte teilnehmen/ mögliche Teilnahme an „Jugend debattiert“</i> 			Epische Texte und ihre Verfilmung: Novelle, Erzählung <ul style="list-style-type: none"> • <i>Merkmale der Textsorte benennen und ihre Funktion sowie Wirkung interpretieren</i> • <i>Filmanalyse</i> • <i>Vergleich des epischen Textes zur filmischen Umsetzung</i> 			Sachtexte analysieren und verstehen; Materialgestütztes Verfassen eines Textes		
<i>Die Unterrichtsvorhaben werden im G- und E-Kurs parallel unterrichtet, sind jedoch den unterschiedlichen Lernausgangslagen im Kurssystem angepasst.</i>												
<p>Die sprachlichen Schwerpunkte der Bereiche Orthografie, Grammatik, Lexik, Syntaktik werden themenbezogen, in die entsprechenden Inhalte integriert und im Kurssystem differenziert unterrichtet. Sie sind jahrgangsbezogen im schulinternen Curriculum festgelegt.</p> <p>In den Jahrgängen 7 bis 10 findet eine 30-minütige fachübergreifende Förderung der sprachlichen Kompetenzen auf der Grundlage eines Sprachstandtests in der Lernstation statt. Die Testung findet zu Beginn des Schuljahres in der Lernstation statt.</p>												

<p>M_G</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematik im Beruf <ul style="list-style-type: none"> ○ Berufe erkunden ○ Komplexe Aufgaben aus verschiedenen Berufsgruppen (Problemlösen) ○ Arbeitsorganisation ○ Präsentation ○ Wiederholung grundlegender Fähigkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Konstruieren und Projizieren <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Vergrößern und Verkleinern (Maßstab) ○ Schräge Ansichten (Schrägbilder) • Tarife und Kosten im Vergleich <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Strom- und Wasserverbrauch ○ Funktionen ○ Lineare Funktionen ○ Kopierer – kaufen oder leasen ○ Schnittpunkte bestimmen und deuten ○ Problemlösen ○ Arbeit mit Werkzeugen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Satzgruppe des Pythagoras <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Seile spannen und Quadrate legen ○ Dreiecke und Quadrate über ihren Seiten ○ Pythagoras zur Längenberechnung ○ Die Wurzel des Quadrats ○ Problemlösen ○ Modellieren • Unter Dach und Fach <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Fachwerke und Dachstühle ○ Mit Formeln umgehen ○ Dachformen ○ Oberfläche der Pyramide ○ Komplexe Aufgaben (Problemlösen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Rund um den Kreis <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check in</i> ○ Entdeckungen am Kreis ○ Kreisumfang ○ Flächeninhalt vom Kreis ○ Kreisring ○ Dosen ○ Oberfläche des Zylinders ○ Eistüten und andere Kegel ○ Oberfläche des Kegels ○ Argumentieren und Kommunizieren • Mathematik aus der Zeitung <ul style="list-style-type: none"> ○ Rechne nach und rechne weiter ○ Bilder und Rechnungen ○ Frage nach und denke weiter ○ Argumentieren und Kommunizieren
<p>M_E</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematik und Umwelt <ul style="list-style-type: none"> ○ CO₂ und seine Folgen ○ Umweltbewusst handeln ○ Papierrecycling ○ Argumentieren und Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Konstruieren und Projizieren <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Vergrößern und Verkleinern ○ Ähnlichkeit ○ Zeichnen wie die großen Künstler ○ Zentrische Streckung ○ Strahlensätze ○ Argumentieren und Kommunizieren • Tarife und Kosten im Vergleich <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Strom- und Wasserverbrauch ○ Lineare Funktionen ○ Kopierer – kaufen oder leasen ○ Schnittpunkte grafisch bestimmen ○ Schnittpunkte berechnen ○ Zwei Unbekannte ○ Lineare Gleichungssysteme ○ Additionsverfahren ○ Gleichsetzungsverfahren ○ Problemlösen ○ Arbeit mit Werkzeugen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Satzgruppe des Pythagoras <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Seile spannen und Quadrate legen ○ Dreiecke und Quadrate über ihren Seiten ○ Beweis zum Satz des Pythagoras ○ Pythagoras zur Längenberechnung ○ Die Wurzel des Quadrats ○ Irrationale Zahlen ○ Problemlösen ○ Modellieren • Unter Dach und Fach <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Fachwerke und Dachstühle ○ Mit Formeln umgehen ○ Dachformen ○ Oberfläche der Pyramide ○ Komplexe Aufgaben (Problemlösen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ganz groß – ganz klein <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Check-in</i> ○ Wie groß ist das Weltall? ○ Die Mikrowelt ○ Potenzieren ○ Große und kleine Zahlen in Zehnerpotenzschreibweise ○ Datenmengen ○ Modellieren • Mathematik aus der Zeitung <ul style="list-style-type: none"> ○ Rechne nach und rechne weiter ○ Bilder und Rechnungen ○ Frage nach und denke weiter ○ Argumentieren und Kommunizieren

E	<ul style="list-style-type: none"> Australien: <ul style="list-style-type: none"> Geographie und Sehenswürdigkeiten Geschichte der Ureinwohner Wiederholung der Zeiten 	<ul style="list-style-type: none"> Respect <ul style="list-style-type: none"> Diskriminierung und <i>bullying</i> Konversationen Indirekte Rede 	<ul style="list-style-type: none"> Die eigene Zukunft: <ul style="list-style-type: none"> Stellenangebote Bewerbungen schreiben Bewerbungsgespräch Wdh. Fragestellung 	<ul style="list-style-type: none"> Social Media <ul style="list-style-type: none"> Gewohnheiten Selbstdarstellung Werbung Conditional sentences type III
AL/WI	<ul style="list-style-type: none"> Arbeit und Betrieb Markt und Marktgeschehen 	<ul style="list-style-type: none"> Auswertung des Praktikums <ul style="list-style-type: none"> Vergleich der Interessen/Erfahrung im Praktikum Analyse der Fähigkeiten und Fertigkeiten Pflege Berufswahlpass 	<ul style="list-style-type: none"> Einkommen und soziale Sicherung 	<ul style="list-style-type: none"> Verbraucherverhalten
BIO	Stationen eines Lebens: <ul style="list-style-type: none"> Embryonalentwicklung Wachstum und Reifezeit Altern/Tod 	Gene und Vererbung: <ul style="list-style-type: none"> Klassische Genetik Molekulargenetik Veränderung des Erbgutes 	Information und Regulation: <ul style="list-style-type: none"> Gehirn Hormone 	<ul style="list-style-type: none"> Immunbiologie
PHE	BEWEGUNGEN UND IHRE URSACHEN: Kraft und Masse <ul style="list-style-type: none"> Wirkungen von Kräften Kraftmessung Masse und Gewichtskraft Kräftegleichgewicht Mehrere Kräfte wirken Wechselwirkungsprinzip <u>Plus:</u> Schiefe Ebene <u>Plus:</u> Kraftzerlegung Die Trägheit <ul style="list-style-type: none"> Trägheit und ihre Folgen Trägheit und Masse Trägheit im Straßenverkehr Sicherheitsgurt und Airbag Schutzhelm Kurvenfahren Beschleunigen und Verzögern <ul style="list-style-type: none"> Beschleunigte und verzögerte Bewegungen Verkehrssicherheit <u>Plus:</u> gleichmäßig beschleunigte Bewegung <u>Plus:</u> Proportionalität in der Physik Kraft und Druck <ul style="list-style-type: none"> Bewegung im Wasser 	ERDE UND WELTALL: Unser Sonnensystem Das Himmelsfernrohr Sterne und Weltraum <ul style="list-style-type: none"> Orientierung am Sternhimmel Sonnensystem Himmelskörper Lupe, Fernrohr Flug zum Mond Raketenantrieb Gravitation im Weltraum Sterne und Galaxien Entwicklung von Sternen → Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung	OPTISCHE INSTRUMENTE (TEIL 2/2): Farben <ul style="list-style-type: none"> Spektrum Zerlegung des weißen Lichts Regenbogen Farbaddition Farbsubtraktion → Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung	ENERGIE, LEISTUNG UND WIRKUNGSGRAD: Energie – Treibstoff zum Leben Energie und Leistung Energienutzung bei Verbrennungsmotoren Einfache Maschinen <ul style="list-style-type: none"> Hebel, Flaschenzüge und Rampen als „Kraftsparer“ Die goldene Regel der Mechanik Hydraulische Maschinen → Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung <u>Plus:</u> Hooksches Gesetz <u>Plus:</u> Energetischer Wirkungsgrad

	<ul style="list-style-type: none">• Bewegung in der Luft• Raumfahrtprojekte <p>→ Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung</p>			
--	--	--	--	--

<p>PHG</p>	<p>BEWEGUNGEN UND IHRE URSACHEN:</p> <p>Kraft und Masse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirkungen von Kräften • Kraftmessung • Masse und Gewichtskraft • Kräftegleichgewicht • Mehrere Kräfte wirken • Wechselwirkungsprinzip <p>Die Trägheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trägheit und ihre Folgen • Trägheit und Masse • Trägheit im Straßenverkehr • Sicherheitsgurt und Airbag • Schutzhelm • Kurvenfahren <p>Beschleunigen und Verzögern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschleunigte und verzögerte Bewegungen • Verkehrssicherheit <p>Kraft und Druck</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewegung im Wasser • Bewegung in der Luft • Raumfahrtprojekte <p>→ Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung</p>	<p>ERDE UND WELTALL:</p> <p>Unser Sonnensystem Das Himmelfernrohr Sterne und Weltraum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierung am Sternhimmel • Sonnensystem • Himmelskörper • Lupe, Fernrohr • Flug zum Mond • Raketenantrieb • Gravitation im Weltraum • Sterne und Galaxien • Entwicklung von Sternen <p>→ Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung</p>	<p>OPTISCHE INSTRUMENTE (TEIL 2/2):</p> <p>Farben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spektrum • Zerlegung des weißen Lichts • Regenbogen • Farbaddition Farbsubtraktion <p>→ Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung</p>	<p>ENERGIE, LEISTUNG UND WIRKUNGSGRAD:</p> <p>Energie – Treibstoff zum Leben</p> <p>Energie und Leistung Energienutzung bei Verbrennungsmotoren</p> <p>Einfache Maschinen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hebel, Flaschenzüge und Rampen als „Kraftsparer“ • Die goldene Regel der Mechanik • Hydraulische Maschinen <p>→ Erkenntnisgewinnung → Kommunikation → Bewertung</p>
<p>REL</p>	<p>Jesus und seiner Botschaft begegnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verantwortung übernehmen • Vorbilder im Glauben • Frauen und Männer in der Bibel 	<p>Dürfen wir alles tun, was wir können? Naturwissenschaften und Technik im Streit mit dem Schöpfungsglauben</p>	<p>Grundsätze der Weltreligionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hinduismus • Buddhismus 	<p>Fundamentalismus und Extremismus</p>
<p>KU</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Werbung <p>Phänomenbereich: Bild (Malerei) Leitbegriffe: Zeit, Perspektive</p> <ul style="list-style-type: none"> • Experimente und Zufall (Aleatorik) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegung im Bild <p>Phänomenbereich: Bild (Malerei) Leitbegriffe: Zeit, Perspektive</p> <ul style="list-style-type: none"> • fakultativ: Experimentelles Malen (Action painting) <p>Phänomenbereich: Bild Leitbegriff: Gegensätze Epoche: Kunst nach `45/ Ungegenständliche Malerei</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 	<p>○</p>

MU			<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung: Musikalische Elementarlehre • Original und Bearbeitung 	<ul style="list-style-type: none"> • Musiktheater: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Motiv- und Themenanalyse ◦ Berufe am Musiktheater ◦ Evtl. Besuch einer Aufführung
GL	<ul style="list-style-type: none"> • Kolonialismus und Imperialismus 	<ul style="list-style-type: none"> • Ursachen und Merkmale des Ersten Weltkrieges – Friedensordnungen nach 1918 → Innenpolitische Konfliktlinien in der Weimarer Republik 	<ul style="list-style-type: none"> • Wer hat hier eigentlich was zu sagen? Herrschaft und Partizipation • Die Welt wird immer kleiner – die Unterschiede wachsen Die Folgen der Globalisierung – weltweite Arbeitsteilung 	<ul style="list-style-type: none"> • Frieden und Zukunft sichern auf der Erde
SP	<ul style="list-style-type: none"> • „Jetzt spielen wir richtig Volleyball“: Technisch – koordinative Fertigkeiten und taktisch kognitive Fähigkeiten auf fortgeschrittenem Spielniveau differenziert wahrnehmen und anwenden • Mit dem Partner mit- und gegeneinander spielen! – einfache Aufgaben im Partnerspiel Badminton taktisch sicher und regelgerecht bewältigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wie spielt man denn eigentlich woanders? – Spiele aus anderen Kulturen spielen und verstehen (<i>American Sports: Footbag, Hacky Sack</i>) • Jeder ist anders – individuelle Voraussetzungen bei normungebundenen Kampfformen berücksichtigen (Hebel, Gewicht, Dynamik und Techniken nutzen) 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Stepp-Aerobic</i> – eine in Gruppen erarbeitete Choreographie präsentieren und bewerten • „Le Parcours I“ : An Turngeräten oder Gerätekombinationen turnerische Bewegungen auf der Basis individueller Fähigkeiten ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> • „Das habe ich noch nie gemacht“: Kugelstoß als neue Herausforderung annehmen • Leistung relativ – individuellen Voraussetzungen im Hochsprung in Wettkampfsituationen gerecht werden
WP I F	<p>Sehenswürdigkeiten in Paris/ Das Leben in der Großstadt</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Reiseprogramm zusammenstellen und präsentieren • der Superlativ der Adjektive • den Tagesablauf beschreiben • die reflexiven Verben • sagen, warum man (nicht) zufrieden ist • das Verb <i>conduire</i> • den Weg mit öffentlichen Verkehrsmitteln beschreiben • in einem französischen Restaurant bestellen • die indirekte Rede/Frage • Sprachmittlung • die Jahreszahlen 	<p>Freundschaft, Partnerschaft, Familie/ Medien in Frankreich</p> <ul style="list-style-type: none"> • über Freundschaft und Liebe sprechen • Personen näher beschreiben • Gefühle ausdrücken • über Musik sprechen • ein französisches Fernsehprogramm verstehen und darüber diskutieren • die Relativpronomen <i>qui, que, où</i> • Adjektive auf <i>-eux, -euse</i> • die vorangestellten Adjektive • <i>beau, nouveau, vieux</i> • das Verb <i>plaire</i> • die Objektpronomen und <i>y</i> vor Infinitiv 	<p>Das französische Schulsystem, Schüleraustausch/ Ausbildung und Praktikum</p> <ul style="list-style-type: none"> • den eigenen Schulalltag beschreiben und mit dem französischen vergleichen • Wünsche äußern, Vermutungen anstellen, Vorschläge machen • über soziales Engagement sprechen • über Vergangenes sprechen • das Verb <i>croire</i> • der Komparativ der Adjektive • Verben auf <i>-ir</i> (Typ <i>finir</i>) • Imparfait (Formen) • über Berufswünsche sprechen • Vor- und Nachteile abwägen • über ein Praktikum berichten • eine Bewerbung für einen Ferienjob schreiben • ein Bewerbungsgespräch am Telefon führen • die reflexiven Verben im Passé composé • Gebrauch von Imparfait und Passé composé • das Verb <i>savoir</i> (versus <i>pouvoir</i>) 	<p>Fahrradtour an der Loire/ Einblick in die französischsprachige Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sehenswürdigkeiten/ Orte beschreiben • Personen, Gegenstände beschreiben • ein Ereignis in der Vergangenheit erzählen • einen Diebstahl anzeigen • ein Zimmer reservieren • die Adjektive auf <i>-if, -ive</i> • das Verb <i>boire</i> • Gebrauch von Imparfait und Passé composé • das Verb <i>venir</i> • die Adverbien auf <i>-ment</i> • sagen/ fragen, wo jemand herkommt/ wohnt • Bauwerke, Orte, Spezialitäten beschreiben • abwägen, argumentieren, diskutieren • Werbeslogans für sein Land schreiben • Artikel und Präpositionen bei

				<ul style="list-style-type: none"> • Ländernamen • das Pronomen en • bejahter und verneinter Imperativ mit Pronomen
WP I NW	<ul style="list-style-type: none"> • Mensch und Gesundheit <ul style="list-style-type: none"> ○ Mikroorganismen/ Infektionskrankheiten ○ Bakterien und Viren 	<ul style="list-style-type: none"> • Mensch und Gesundheit <ul style="list-style-type: none"> ○ Mikroorganismen/ Infektionskrankheiten ○ Gärung ○ Pilze und Schimmel ○ Joghurt/Weinherstellung, Zuchtkulturen 	<ul style="list-style-type: none"> • Antriebssysteme <ul style="list-style-type: none"> ○ Muskulatur ○ Motoren ○ Raketenantrieb 	<ul style="list-style-type: none"> • Mensch und Umwelt • Luftverschmutzung • Energie und Umwelt
WP I D&G	<p>Inhalte und fachspezifische Verfahren aus Kunst, Musik, Deutsch und Sport werden verknüpft und ergänzen sich in den Darstellungs- und Gestaltungsaufgaben dieses Wahlpflichtfaches. Bildsprache, Wortsprache, Musiksprache und Körpersprache in ihren vielfältigen Ausdrucksformen zu analysieren, zu reflektieren, individuell oder im kooperativen Miteinander gestalterisch und darstellerisch zu verarbeiten, steht im Mittelpunkt der Kursarbeit. Jedes Schuljahr wird dabei unter ein Leitthema gestellt, durch die Doppelbesetzung mit zwei Lehrkräften wird gewährleistet, dass alle vier Bereiche in den Unterrichtsprojekten angewendet werden.</p> <p>Leitthema: Verkehrte Welten/Fremde Welten</p> <p>Die Auseinandersetzung mit der eigenen Welt und Lebenserfahrung führt zu der Erkenntnis von normal/verkehrter, von vertraut/fremd. So kann in dieser Phase die gesellschaftliche Realität und Wertvorstellung hinterfragt und auf Alternativen hin befragt werden. Diesbezüglich angemessene Formen der Ergebnispräsentation sind z.B. Ausstellungen, Fotoalben, Videofilme und Performances.</p>			
WP I ALTC	<ul style="list-style-type: none"> • Elektronik: Schaltungen, Lehrgang Löten und praktische Anwendung • Werkstoff Metall: Metallerzeugung • Messschieber • Metallbearbeitung an einem ausgewählten Werkstück mit Gewindeschneiden 			

E-L	<p>Der Unterricht im Fach Latein orientiert sich an den curricularen Vorgaben und ihren Umsetzungen im Lehrbuch. Der lebendige Dialog mit der Antike unterstützt die Schüler/-innen dabei, sich eine umfassende Basis an Vokabular und Grammatik anzueignen.</p> <p>→ <u>Das römische Alltagsleben kennenlernen: Das Leben auf dem Land und in der Weltstadt Rom</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Das <i>Forum Romanum</i>: hier spielt sich alles Leben ab! • <i>Panem et circenses</i>: die Wagenrennen im <i>Circus Maximus</i> • Römischer Lifestyle: wie die Römer badeten und sich kleideten • Sklaven im alten Rom: eine Gesellschaftsschicht, die sowohl Gladiatoren als auch Lehrer umfasste
E-PÄD	<p>Diese Unterrichtseinheit endet mit einem Babysitterführerschein und einem Zertifikat über Babypflege durch das Familienbildungswerk des DRK.</p> <p>Weitere Themen, die sich am Entwicklungsalter von Kindern und Jugendlichen orientieren, sind u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung von Kinderzeichnungen und Kinderbüchern (hier steht am Ende der Reihe ein selbst erstelltes Kinderbuch), • der Einblick in sozialpädagogische Arbeitsfelder (z.B. Kinderarmut, Vernachlässigung, Gewalt, Jugendkriminalität), • die pädagogische Diskussion um Kinder und Medien (Gefahren und Alternativen) • die große Bedeutung des kindlichen Spielens (mit der Erstellung eines eigenen pädagogisch sinnvollen Kinderspiels) • die Frage nach der pädagogisch möglichen Einflussnahme auf die geschlechtsspezifische Entwicklung und ihre (auch aktuellen pubertären) Ausdrucksformen und auch • die Diskussion über eigene Lebensentwürfe und die Erziehung zur Verantwortung.
SOP	<p>Die Unterrichtsinhalte für die Schüler/-innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf orientieren sich an der Partitur der einzelnen Fächer. Sie werden auf der Grundlage der individuellen Förderpläne differenziert. Neben den Inhalten der Fächer werden je nach Bedarf in jahrgangsübergreifenden Gruppen darüber hinausgehende Themen angeboten, z.B. Psychomotorik, Lesen oder lebenspraktisches Training.</p>